



Auch die SUT-Redaktion ist gespannt, was das neue Jahr für die Schifffahrt bereithält.



Zielstrebig bleiben

In nur wenigen Tagen beenden wir das aktuelle Jahr 2024. Im Laufe unserer Arbeiten an der vorliegenden SUT-Ausgabe wurde deutlich, dass viele Unternehmen dankbar für diese Art imaginären Abschluss sind. Denn insgesamt haben die vergangenen zwölf Monate einige Rückschläge für die Branche bereitgehalten. Erstrebenswert wäre gewesen, unsere Gedanken in Form von Sorgen und Ängsten zurückzulassen, um das neue Jahr frisch anzufangen.

Durch Befragungen der Branche, beispielsweise durch die IHK Nord, wird ein ausgeprägter Unmut innerhalb der Schifffahrtsbranche sichtbar. Am Tag vor Redaktionsschluss wird verkündet, dass die DB Cargo deutlich mehr Stellen abbauen wird, als bisher angenommen wurde. Damit ordnete sich die Bekanntmachung der Güterverkehrssparte der Deutschen Bahn in eine Reihe an ähnlichen Maßnahmen weiterer Großkonzernen ein. Gleichzeitig sorgt das Ampel-Aus für Unsicherheit bei wichtigen Planungsvorhaben im Transport- und Logistiksektor.

Da auch wir nicht vorhersagen können, wie es im Jahr 2025 weitergeht, bleibt uns nur übrig, jenen Unternehmen zu danken, die sich jeden Tag für die Stärkung einer nachhaltigeren und



resilienteren Logistik einsetzen. Auf dem stattgefundenen LogistikCongress Bayern in Nürnberg, dem SGKV Terminal Tag in Berlin oder dem 6. Forum für Sondertransporte des spc in Bonn konnten wir sehen, dass die angestrebte grüne Transformation nicht nur „Klimaschönfärberei“ ist. Reale Praxisbeispiele zeigen, dass verkehrsträgerübergreifende Lösungsansätze zu Wasser und zu Land funktionieren können.

Auch wenn die aktuellen Bedingungen nicht sehr günstig sind, heißt es daher weiterhin am Ball zu bleiben – denn jedes noch so kleine Unternehmen trägt dazu bei, dem großen Ziel Stück für Stück näherzukommen.

Mit dieser Motivation im Hinterkopf halten wir auch im Jahr 2025 viele spannende Themen für Sie bereit. Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mit den besten Wünschen,
Ihre

Sarah Kuhn